

Neuaufstellung der Regionalpläne

Kleine Erklärung vorweg:

G = Grundsätze

Z = Ziele

Folgende Kapitel sind für die **Gemeinde Heidgraben** interessant:

1. Ordnungsraum
 2. Grundsatz S. 28 + Begründung S. 30 & 31
- 2.2 Grünstreife; kein regionaler Grünzug
 2. Grundsatz S. 36 + Begründung S. 38
- 2.3 Vorranggebiet & Vorbehaltsgebiet Grundwasserschutz
 1. & 2. Grundsatz S. 38 + Begründung

3. Regionale Siedlungsstruktur
 - 3.1 Baulich zusammenhängendes Siedlungsgebiet
 2. Grundsatz S. 67 + Begründung

„Die Flächen benachbarter Gemeinden, die im baulich zusammenhängenden Siedlungsgebiet liegen, nehmen an der Schwerpunktfunktion teil. Die Entwicklung ist mit der zentralörtlich eingestufteten Gemeinde abzustimmen und darf nicht zu deren Lasten gehen.“

Bereich Bergstraße & Verbindungsweg und Grenzstraße gehören zum zusammenhängendem Siedlungsgebiet Uetersen-Tornesch (Uetersen = Unterzentrum; Tornesch = Stadtrandkern II. Ordnung)

Nahbereich Uetersen-Tornesch S. 179 + S. 342

Die Gemeinde Heidgraben soll die ihr durch die Lage auf der Siedlungsachse eingeräumten Möglichkeiten einer wohnbaulichen Weiterentwicklung nutzen und dazu beitragen, die Flächenengpässe im Siedlungsgebiet der Städte Uetersen und Tornesch zu entschärfen.

- 3.3 innerhalb der Siedlungsachse
Hamburg – Halstenbek – Uetersen/Tornesch - Elmshorn
 1. Ziel und 4. Grundsatz S. 73 ff. + Begründung

Eher uninteressant

- 4.1 Regionale Straßenverbindung S. 84
- 4.2 Bahnstrecke S. 90